

# Niederschrift

der Sitzung des Bezirksausschusses 22 Aubing-Lochhausen-Langwied

Tag: 09.12.2015  
Beginn: 19.35 Uhr  
Ende: 22.40 Uhr  
Ort: Bayer. Schnitzel- und Hendlhaus, Limesstr. 63

Teilnehmer: 21 BA-Mitglieder gem. Anwesenheitsliste  
Vertreter der Polizei, des Seniorenbeirats, der MGS und der  
Presse

## 1. Allgemeines

### 1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

Herr Kriesel begrüßt die Anwesenden, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

### 1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Der vorliegenden Tagesordnung wird einstimmig mit folgender Ergänzung zugestimmt:

TOP 2.1.13: Parkverbot Georg-Böhmer-Straße

TOP 2.1.14: Lärmschutz an den Bahnlinien

TOP 6.1.2.7: Projekt „Willkommenskultur“

### 1.3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift

Die Sitzungsniederschrift vom 18.11.15 wird einstimmig genehmigt.

### 1.4 Bericht des Vorsitzenden

- Die Baracke 5 wurde im Dezember eröffnet.

- Das Planungsreferat hat zwei Veranstaltungen zur Erörterung der Bebauungspläne Brauerei Langwied und Henschelstraße durchgeführt. Von den Bürgern und dem BA wurden Bedenken zur Verkehrserschließung geäußert. Das vorhandene Straßennetz ist nicht ausreichend. In der Präsentation des Planungsreferats gab es hierzu keine Lösungsansätze. Der BA wird sich bei den weiteren Verfahrensschritten zu den beiden Bebauungsplänen ausführlich mit den Planungen beschäftigen.

- Der Vorsitzende gibt bekannt, dass Frau Wehr aus persönlichen Gründen ihr Ehrenamt im BA niederlegt. Voraussichtlich im Januar wird der entsprechende Beschluss im BA gefasst werden. Frau Wehr wird für die Tätigkeit im BA gedankt.

### 1.5 Vorstellung des Bebauungsplanes Lochhausener Straße / Osterangerstraße, Langwieder Hauptstraße / Hufschmiedstraße durch Vertreter des Planungsreferats

- entfällt -

### **N. 1.6 Präsentation über die Baracke 5 und das Ensemble an der Ehrenbürgstraße als Außenstelle des NS-Dokumentationszentrum durch die MGS**

Der Geschäftsführer der MGS stellt anhand von Bildern die Sicherungs- und Erhaltungsmaßnahmen der Baracke 5 vor und zeigt anhand eines Planes das gesamte Ensemble an der Ehrenbürgstraße. Ziel ist es, die Baracke und das Ensemble als Lern- und Erinnerungsort zu erhalten. Ab Anfang Februar werden Gespräche mit den Nutzern geführt und ein Nutzerbedarfsprogramm entwickelt werden. Er sichert zu, den BA einzubeziehen und an bestimmten Stellen im Planungsprozess zu informieren. Im Anschluss beantwortet er u.a. noch Fragen zu den Kosten, der städtebaulichen Feinuntersuchung, Lagerflächen, Nutzung des Kellers.

## **2. Bürgeranliegen**

### **2.1 Bürgeranliegen an den Bezirksausschuss**

1. Kurzparkzone Limesstr. 32  
Das Anliegen wird mit der Bitte weitergeleitet, sowohl vor der Hausnummer 32 als auch vor der Hausnummer 30 (Gaststätte) eine Kurzparkzone einzurichten.  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
2. Gröbenzeller Spange – Schallschutzmaßnahmen  
Das Anliegen wird zur Kenntnis genommen.
3. Aufnahme des Betriebswerk Langwied in die Denkmalliste  
Der Antrag des Fördervereins 1000 Jahre Urkunde Aubing e.V. wird befürwortet.  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
4. Bahnübergang Hellensteinstraße  
Das Anliegen wird weitergeleitet.  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
5. Anfrage Grundstück hinter ARAL-Tankstelle und Gleisüberführung an Lochhausener Straße Richtung Gröbenzell  
Das Anliegen wird weitergeleitet.  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
6. Verbesserung der Verkehrssituation auf der Langwieder Hauptstraße  
Das Anliegen wird weitergeleitet.  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- (N) - 7. Lochhausen:
  - Anbringung von Schilder "Achtung Schulweg" im Bereich der Lochhausener Straße und Straßenmarkierung "Zone30",  
Das Anliegen wird weitergeleitet.  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
  - keine komplette Teerung der Eichelhäherstraße,  
Das Anliegen wird weitergeleitet.  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- Verbesserung der Querungsmöglichkeit ab Haltestelle Rohrsängerplatz bis Einmündung Reiterhof Birkenhof  
Das Anliegen wird mit der Bitte weitergeleitet, die Querung dringend zu prüfen, da diese besonders für Kinder und Jugendlichen gefährlich ist, die zum Reiterhof wollen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- (N) - 8. Nichtverkauf des Grundstücks zwischen Lochhausener Straße / Wiedehopfweg / Bahngleise

Das Anliegen wird weitergeleitet und um Mitteilung zum aktuellen Sachstand der Planungen gebeten.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- (N) - 9. Pläne zur Erweiterung der Limeschule

Herr Kriesel gibt den aktuellen Kenntnisstand des BA bekannt. Hinsichtlich einer Sprengeländerung der Schule an der Limesstraße liegen dem BA keine Informationen vor.

Im Januar wird sich der UA Bildung/Schule/Sport zusammen mit den Eltern mit dem Thema befassen.

Beschluss: Vertagung in den UA Bildung/Schule/Sport: Zustimmung, einstimmig

- (N) - 10. Gefährliche Radwege im neuen Stadtteil Freiham

Das Anliegen wird zur Kenntnis genommen.

- (N) – 11. Restaurant Ducale

Das Anliegen wird weitergeleitet.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- (N) – 12. Baumaßnahme an der Gotzmannschule

Herr Kriesel teilt mit, dass es sich hier um die Aufstellung der Ausweichcontainer für die Schule an der Gotzmannstraße handelt. Der Bürger wird entsprechend informiert werden.

13. Parkverbot auf der Georg-Böhmer-Straße

Anwohner der Georg-Böhmer-Straße beantragen, dass das Ende der Georg-Böhmer-Straße, rund 100 Meter vor der Einmündung in den Germeringer Weg (linke Seite) vom geplanten Parkverbot ausgenommen wird. Die Anlieger, die Pächter der Kleingartenanlage und die Beerdigungsbesucher sind auf die Parkmöglichkeiten angewiesen.

Das Anliegen wird weitergeleitet.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

14. Lärmschutz entlang der Bahnlinien

Anwohner des Betriebsbahnhofs informieren über die erhöhte Lärmbelastung durch abgestellte Züge und deren Klimaanlage. Geeignete Lärmschutzmaßnahmen werden gefordert und der BA um Unterstützung des Anliegens sowie Auslotung der Möglichkeiten gebeten.

Das Anliegen soll bei dem BA-Antrag TOP 4.1 mitbehandelt werden.

15. Frau Ney berichtet, das bei dem Haus „Menschen ohne Wohnung“ Ecke Kastelburg-/Kronwinkler Straße der Spielplatz und die Aufenthaltsmöglichkeit für Anwohner wegen Rodung gesperrt wurde. Sie fordert, dass zuerst neue Aufenthaltsmöglichkeiten geschaffen werden, bevor der derzeitige Bereich gesperrt wird.  
Es soll daher nochmals im Sozialreferat nachgefragt werden, ob der Bereich auf der östlichen Straßenseite als „Ausgleichsfläche“ für eine Spielfläche genutzt werden kann.  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

## **2.2 Anliegen und Fragen an die Polizei**

1. Ein Bürger beschwert sich über die parkenden Lkws in der Limes-/Wiesentfelser Straße und schlägt die Einrichtung einer Kurzparkzone vor.  
Der Kontaktbeamte wird den Bereich kontrollieren.
2. Ein Bürger bittet um Auskunft, wie das Langzeitparken in der Wiesentfelser Straße, von der Bodenseestraße bis zur Ehrenbürgstraße, eingeschränkt werden kann, da der Verkehr immer mehr zunimmt.  
Vom Gremium und den Bürgern werden u.a. mehrere Verbesserungsvorschläge gemacht:
  - Haltverbot im Einbiege- und im Einmündungsbereich Ehrenbürg-/Wiesentfelser Straße
  - Entfernung je eines Parkplatzes im Einmündungsbereichs
  - Haltverbot zwischen Bodensee- und Ehrenbürgstraße
  - Parken nur für Pkw
  - Parkmöglichkeit auf der Westseite
 Der UA Verkehrsinfrastruktur soll sich mit der Problematik befassen und die Vorschläge diskutieren.  
Beschluss (Vertagung): Zustimmung, einstimmig
3. Eine Bürgerin aus der Aubing-Ost-Straße erkundigt sich, wie lange Wohnwagen auf dem gleichen Platz stehen dürfen.
4. Ein Bürger bittet die Polizei um Kontrollen bei der Schranke am Germeringer Weg, da die Autofahrer auch bei Rotlicht den Schrankenbereich queren.
5. In der Kallmünzer- / Kravogel- / Papinstraße wird das Tempo 30 oft nicht eingehalten. Der Bürger bittet um Geschwindigkeitskontrollen in diesem Bereich. Da die Polizei nicht zuständig ist, wird das Anliegen an die Kommunale Verkehrsüberwachung weitergeleitet.

### 3. Berichte der Beauftragten und Beiräte

#### 3.1 Baumschutzbeauftragte

1. Baumfällungen auf Anforderung:
  - Sandbergstr. 18  
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
  - Gilchinger Str. 4  
Zustimmung
  - Leienfelsstr. 43  
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
  - Radolfzeller Str. 8
  - Hoheneckstr. 65
  - Rohrsängerplatz 9  
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
  - Alprichstr. 9  
Zustimmung ohne Ersatzpflanzung
  - Sponeckplatz 7
  - Thiersteiner Str. 10
  - Hoheneckstr. 107  
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
  - Bergsonstr. 199  
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
  - Karl-Harz-Weg 23
  - Giechstr. 3
  
2. Baumfällungen zu einem Bauvorhaben:
  - Am Langwieder Bach 14
  - Leienfelsstr. 5a
  - Giechstr. 5
  - Langwieder Hauptstr. 8
  - Freienfelsstr. 16-18
  - zur Kenntnis genommen -
  
3. Genehmigungsbescheid für Baumfällungen:
  - Wiesengrund 31, Schr. Planungsreferat vom 11.11.15
  - zur Kenntnis genommen -
  
4. Ablehnungsbescheid für Baumfällungen:
  - Mainaustr. 51, Schr. Planungsreferat vom 13.11.15
  - Streitbergstr. 35, Schr. Planungsreferat vom 13.11.15
  - zur Kenntnis genommen -

#### 3.2 Regsam-Beauftragte

Frau Ney berichtet über die Projekte der verschiedenen Facharbeitskreise.

#### 3.3 Migrationsbeauftragte

Frau Bacak berichtet:

- Pilotprojekt „München lebt kulturelle Vielfalt“
  - Flüchtlingssituation im 22. Stadtbezirksübersicht
1. Einzugstermin der Unterkunft Mainaustraße verschiebt sich wegen der Stromanlage
  2. Einzugstermin Unterkunft Freiham: 29.12.15
  3. geplanter Nutzungsbeginn der Unterkunft Lochhausen: 14.03.15 (1. Bauabschnitt) und 14.04.15 (2. Bauabschnitt)

#### 4. Anträge

- |    |  |  |
|----|--|--|
| 1. | <p>Prüfung der Lärmschutzmaßnahmen an Bahnstrecken<br/>         Der Antrag wird mit der zusätzlichen Frage ergänzt:<br/>         Wie kann sichergestellt werden, dass bei zunehmenden Lärm die Bürger geschützt werden ohne das eine bauliche Veränderung vorliegt.<br/>         Beschluss: Zustimmung, einstimmig</p> | <p>Hr. Völker, Hr. Schrader, Hr. Kriesel</p>             |
| 2. | <p>Verbesserung Fußgängerüberquerungshilfe Aubinger Straße<br/>         Beschluss: Zustimmung, einstimmig</p>  | <p>Hr. Völker, Hr. Schrader</p>                          |
| 3. | <p>Durchgängige Fahrradwegverbindung Lochhausener Straße<br/>         Beschluss: Zustimmung, einstimmig</p>  | <p>Hr. Völker, Hr. Umseher</p>                           |
| 4. | <p>Mähkonzept im Park an der Mainaustraße westlich und im Park an der Wiesentfeller Straße südlich<br/>         Beschluss: Zustimmung, einstimmig</p>  | <p>Fraktion der Grünen im BA 22</p>                      |
| 5. | <p>Ehemaliges Zwangsarbeiterlager Neuaubing - wie geht es weiter?<br/>         Der Antrag wird wie folgt geändert:<br/>         Die Nr. 1 des Antrags wird gestrichen, die Nr. 2 verbleibt unverändert.<br/>         Beschluss: Zustimmung, einstimmig</p>   | <p>Fr. Mosch, Frau Binsteiner, Hr. Hampel, Fr. Bacak</p> |

#### 5. Entscheidungen

- (N) - 1. Entscheidung gem. Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2010 über die Projektplanung: Rothenfelder Straße zwischen Limes- und Freienfelsstraße  
 Beschluss: Zustimmung, einstimmig

#### 6. Berichte der Unterausschüsse

##### 6.1 UA Soziales, Familie, Senioren, Kultur

##### 6.1.1 Anhörungen / Stellungnahmen

1. Bürgerhaushalt:  
 - Fragen zur Umsetzung, Anhörung Stadtkämmerei vom 04.11.14 und  
 - Ergebnisprotokolle, Schr. Direktorium vom 15.10.15 und  
 - Stellungnahme des BA 8 vom 10.11.15  
 (vertagt aus 11/15)  
 Beschluss zu den Fragen zur Umsetzung des Bürgerhaushalts:  
zu Frage 1:  
 Einführung eines stadtbezirksbezogenen Bürgerhaushalts nach dem Vorschlag der Projektgruppe  
 Beschluss: Ablehnung, mehrheitlich  
zu Frage 2:  
 Als Veränderung wird die Erhöhung des BA-Budgets vorgeschlagen.  
 Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich  
zu Frage 3:  
 Es wird ein einheitliches Budget bevorzugt.  
 Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich

## 6.1.2 Unterrichtungen / Bekanntgaben

1. Protokoll des Jour Fixe Bezirksausschüsse und Kulturreferat im NS-Dokumentationszentrums, Schr. Kulturreferat vom 29.10.15  
- zur Kenntnis genommen -
2. Stadtbezirksübersicht Bestand und Planungen Flüchtlingsunterkunft in München, Schr. Sozialreferat vom 18.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
3. Straßenfest in der Wiesentfelser Straße / Stadtteilstadt am 23.07.2016 - Straßensperren, Schr. KVR vom 18.11.15  
Der Vertreter der MGS erklärt die Idee der Arbeitsgruppe der MGS, das Stadtteilstadt auf der Straße durchzuführen. Der Antrag wurde zur Klärung und Einschätzung der Kosten (Busumleitung und Straßensperrung) gestellt.  
- zur Kenntnis genommen -
4. Einrichten eines WLAN-Netzes in allen Flüchtlingsunterkünften, Schr. Direktorium vom 04.11.15  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01555  
- zur Kenntnis genommen - Bündnis 90/Die Grünen
5. Einrichten eines WLAN-Netzes - UMF, Schr. Direktorium vom 04.11.15  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01554  
- zur Kenntnis genommen - Bündnis 90/Die Grünen
6. Protokoll des 1. Treffen zu "München lebt interkulturelle Vielfalt"  
- zur Kenntnis genommen -
7. Projekt „Willkommenskultur“  
Frau Bacak stellt das Projekt vor.

## 6.2 UA Bildung, Schule, Sport

### 6.2.1 Anhörungen / Stellungnahmen

-/-

### 6.2.2 Unterrichtungen / Bekanntgaben

1. Schulbauprogramm "Neubau, Erweiterung und Generalinstandsetzung", Schr. Direktorium vom 19.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
2. Broschüre: Wir bewegen - Bildung und Sport in München, Schr. Refert für Bildung und Sport vom 17.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
- (N) - 3. Sofortige Einrichtung von Räumen für einen Hort im alten Schulhaus an der Schussenrieder Straße, Schr. Referat für Bildung und Sport vom 26.11.15  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05211  
- zur Kenntnis genommen - Barbara Kuhn, Sebastian Kriesel

## **6.3 UA Verkehrsinfrastruktur**

### **6.3.1 Anhörungen / Stellungnahmen**

1. Beschlussentwurf Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr, Anhörung Planungsreferat vom 23.11.15  
Die Verfüllung der Unterführung, sowie die Abbiegespur wurden abgelehnt. Daher ist der Punkt 22/06 im MIP zu streichen. Als Ersatz für 22/06 wird vorgeschlagen, das Vorhaben 22/01 Aubing, S-Bahn Station höher zu stufen.  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- (N) - 2. Fahrbahnsanierung und punktuell Gehbahn in der Ehrenbürgstraße und Dietrichsteinstraße, Anhörung Baureferat vom 25.11.15  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- (N) - 3. Fahrbahnsanierung in der Rothenbühlerstraße, Anhörung Baureferat vom 25.11.15  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- (N) - 4. Fahrbahnsanierung und punktuell Gehbahn in der Gailenreuther Straße und Zwernitzer Straße, Anhörung Baureferat vom 20.11.15  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- (N) - 5. Projekt Sportlerweg - Anpassung der Eisenbahnunterführung, Anhörung Baureferat vom 30.11.15  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

### **6.3.2 Unterrichtungen / Bekanntgaben**

1. Überprüfung der Beschilderung Lochhausener Str. / Langwieder Bach, Rückmeldung der PI 45 vom 19.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
2. Zebrastreifen an der S4 an der Überquerung der Georg-Böhmer-Straße in den Giglweg, Schr. KVR vom 16.11.15  
BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00175  
- zur Kenntnis genommen -
3. Verkehrsanbindung Freiham Neu über Altaubing, Schr. Planungsreferat vom 12.11.15  
BA-Antrag Nr. 14-20 / E 00670  
- zur Kenntnis genommen -
4. Sanierung des Gehwegs südlich und westlich des Gößweinsteinplatzes, Schr. Baureferat vom 09.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
5. Verkehrssituation Altenburgstraße - Bushaltestelle Wertheimerstraße, Schr. KVR vom 18.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
6. Verkehrsbelastung 22. Stadtbezirk I, Schr. Planungsreferat CSU-Fraktion vom 28.10.15  
(vertagt aus 11/15)  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01406

7. Verkehrsbelastung 22. Stadtbezirk II, Schr. Planungsreferat CSU-Fraktion  
vom 28.10.15  
(vertagt aus 11/15)  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01407
8. Verkehrsbelastung 22. Stadtbezirk III, Schr. Planungsreferat CSU-Fraktion  
vom 28.10.15  
(vertagt aus 11/15)  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01408

Folgendes Schreiben wird an das Planungsreferat weitergeleitet:

Der BA widerspricht dem Schreiben in folgenden Punkten:

1. „Ein Ausbau der Autobahn führt nicht zu mehr Verkehr“.
 

Die Kapazitätsgrenzen der Autobahnen in München haben nach unserer Meinung bisher keine begrenzende Wirkung. Die Aussage, dass der Verkehr auf der Autobahn nicht weiter zunimmt, steht im Widerspruch zur aktuellen Verkehrsverflechtungsprognose, die als Grundlage für den Bundesverkehrswegeplan dient. Der Verkehr nimmt stetig zu. Die Konsequenz hieraus ist jedoch nicht, wie vom Planungsreferat geschildert, ein Umschwenken auf den ÖPNV, sondern kilometerlange Staus auf den Autobahnen. Vielleicht sollte das Planungsreferat darauf hingewiesen werden, dass es oftmals gar nicht möglich ist auf ein öffentliches Verkehrsmittel zurückzugreifen, da auch diese bereits überfüllt sind.
2. „Die Altersstruktur unserer Gesellschaft hat einen Verkehrsabbau zur Folge“.
 

Das Planungsreferat wird gebeten, diese Aussage mit Fakten zu untermauern bzw. eine Aussage zu treffen, wann dieser Effekt eintritt. Im westlichen Umland wohnen verhältnismäßig viele junge Familien. Eine Verringerung des Verkehrs aufgrund der Altersstruktur ist nicht nachvollziehbar. Auch vor dem Hintergrund, dass, anders als früher, fast jeder Volljährige einen PKW besitzt und es pro Haushalt oftmals genauso viele PKWs gibt, wie im Haushalt lebende Personen ist ein Verkehrsabbau höchst unwahrscheinlich.
3. „Begrenzung des Stellplatzangebots führt in München zum Anstieg der S-Bahn Nutzer“. Ein weiterer Anstieg der S-Bahn Nutzung im Münchner Westen ist durch die Kapazitätsengpässe der S-Bahn Westäste kaum mehr realisierbar. Wie unter Punkt 1) bereits erwähnt sind die S-Bahn Linien bereits heute an ihrer Kapazitätsgrenze angelangt.
4. „Freiham führt zu keiner Verkehrszunahme, da es die Stadt der kurzen Wege ist“.
 

Dies ist ein planerisches Versprechen, alleine ein sogenannter Ankermieter im Einkaufszentrum wirkt als regionaler Verkehrsmagnet. Nach vom Planungsreferat getroffenen Aussagen, sollen die Menschen die in Freiham wohnen auch dort arbeiten. Wir fragen uns, wie das möglich ist, wenn bereits heute ein Großteil der geplanten Arbeitsstellen in Freiham vorhanden und besetzt ist? Die Menschen, die dort schon heute arbeiten kommen nicht aus Freiham und die Menschen, die künftig dort wohnen, werden nicht in Freiham arbeiten. Theoretisch ist das ein schönes Bild, dass man hier versucht aufzuzeichnen. Praktisch ist es jedoch nicht umsetzbar, die Leute aus Freiham in Freiham zu halten. Daher ist die oben genannte Versprechung aus unserer Sicht nicht haltbar.

5. Im Rahmen der vergleichenden Untersuchung hatten wir das Planungsreferat aufgefordert, für die U-Bahn eine große P+R Anlage in Verbindung mit der A96 darzustellen. Dadurch wäre die Möglichkeit gegeben, Pendler und Reisende frühzeitig von der BAB auf den öffentlichen Nahverkehr zu bringen und vor den Toren der Stadt abzufangen. Ein Hinweis auf den Parkplatz des S-Bahnhofs Aubing ist nicht nachvollziehbar und vollkommen am Thema vorbeigegriffen. Das die dortige P&R Anlage nicht genutzt wird, hat vollkommen andere Gründe, wie zum Beispiel, dass hier kostenlose Parkmöglichkeiten in der unmittelbaren Umgebung des Bahnhofs zur Verfügung stehen und die Pendler wohl kaum freiwillig ein Nutzungsentgelt für einen Parkplatz entrichten, wenn es auch eine kostenlose Alternative dazu gibt.  
Wir appellieren an das Planungsreferat unseren Vorschlag einer P+R Anlage in Verbindung mit der U-Bahn in die weiteren Planungen mit einzubeziehen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

9. Verkehrsrechtliche Anordnung:  
- Gemeinsamer Geh- und Radweg Mälzereistraße (ehem. Mooswiesenstraße), Schr. KVR vom 24.09.15  
- zur Kenntnis genommen -

- (N) - 10. Straßenbeleuchtung Kravogelstraße, Schr. Baureferat vom Simon Völker  
24.11.15  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01707  
- zur Kenntnis genommen -

## **6.4 UA Planung, Bauen, Umwelt**

### **6.4.1 Anhörungen / Stellungnahmen**

1. Giechstr. 5 - Neubau eines Doppelhauses mit 2 Garagen, Anhörung  
Planungsreferat vom 18.11.15  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
2. Verkauf einer städt. Immobilie: Franz-Josef-Delonge-Straße, Anhörung  
Kommunalreferat vom 10.11.15  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
3. Beschlusssentwurf:  
A) Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich IV/36: Langwieder Hauptstraße (südlich), Langwieder Bach (westlich), Lochhausener Straße (beidseitig), Langwieder Hauptstraße (östlich)  
B) Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. XX: Lochhausener Str. (nördlich), Osterangerstraße (westlich), Langwieder Hauptstraße (südlich), Hufschmiedstraße (östlich) - Aufstellungsbeschluss,  
Anhörung Planungsreferat vom 24.11.15

Der BA gibt folgende Stellungnahme ab:

A) Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Umgriff des Flächennutzungsplanes soll stadteinwärts nördlich der Lochhausener Straße bis zum Langwieder Bach und westlich bis zur Hufschmiedstr. (Bebauungsplan Nr. 624) erweitert werden.

Dies soll dazu dienen, dass der Bebauungsplanumgriff nicht isoliert da steht und vom Ortsrand her weiter gebaut werden kann.

Das Gebiet nördlich der Lochhausener Straße soll geordnet entwickelt werden.

Eine Zersplitterung der Siedlungen soll vermieden werden. Nur ein weiter gefasster Umgriff kann zukunftsweisend die Entwicklung von Lochhausen fördern. Die Idee des Strukturkonzeptes mit der AG westlich des Bebauungsplanumgriff ist aufzugeben.

B) Bebauungsplan mit Grünordnung

Die nächste Bebauung liegt in der Hufschmiedstraße. Diese wurde auf der Grundlage des Bebauungsplans Nr. 624 gebaut. Die Festsetzung ist eine zweigeschossige Bebauung mit einer GFZ von 0,25.

Daher soll sich die neue Bebauung an der vorhandenen Struktur orientieren. Eine fünf- oder sechsgeschossige Bebauung lehnt der Bezirksausschuss 22 an dieser Stelle ab.

Sinnvoll wäre eine aufgelockerte viergeschossige Bebauung, die die vorhandenen Grünreserven schont und einen notwendigen sozialen Bevölkerungsmix ermöglicht.

Kritisch sieht der Bezirksausschuss 22 auch die vorgeschlagene alleinige Erschließung des Baugebietes nur über die Lochhausener Straße. Diese ist bereits mit 30.000 Kraftfahrzeugen am Tag an der Leistungsgrenze. Notwendig ist eine weitere Zufahrt über die Osterangerstraße. An der Lochhausener Straße muss der vorhandene Fuß- und Radweg so ausgebaut werden, dass jeweils eine eigene Bahn für die Nutzer geschaffen wird.

Ebenso müssen die notwendigen sozialen Infrastrukturen geschaffen werden. Der Hinweis auf die momentan durchgeführte Erweiterung der Grundschule am Schubinweg ist nicht zielführend. Immerhin hat die Stadtplanung momentan drei Bebauungen in der Planung. Kurzfristig werden rund 1.000 Wohnungen geschaffen. Daher ist der Grundschulstandort am Schubinweg nicht ausreichend. Der Bezirksausschuss fordert vor der Genehmigung des Bebauungsplans ein Konzept, in dem die Versorgung nachgewiesen wird. Die Krippen-, Kita- und Hortplätze sind ebenfalls nachzuweisen.

Im Bereich des Bebauungsplanes sind drei Bodendenkmäler erfasst (Denkmalnummer D-1-7834-0051, D-1-7834-0074 und D-1-7834-0069)

Diese sind vor Baubeginn zu befunden und ggf. von der Bebauung freizuhalten. Selbstverständlich sind sie aber auf jeden Fall zu erhalten.

Kritisch sieht der Bezirksausschuss die Insellage der Bebauung und der damit verbundenen Zersiedelung der Landschaft. Wünschenswert wäre eine geordnete Besiedelung der Flächen vom Ortskern (Hufschmiedstraße) aus, siehe auch unsere Hinweise zur Flächennutzungsplanänderung.

Es befinden sich momentan nur in Gröbenzell Einkaufsmöglichkeiten. Die Nahversorgung vor Ort ist nicht gesichert. Wir bitten hier auch um eine kritische Darstellung.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4. Bergsonstr. 165 a - Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Stellplätzen, Anhörung Planungsreferat vom 20.11.15  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- (N) - 5. Feuerhausstr. 8 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage, Anhörung Planungsreferat vom 30.11.15  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig mit folgender Ergänzung:  
Auf die Belange des Denkmalschutzes soll sensibel Rücksicht genommen werden.

## 6.4.2 Unterrichtungen / Bekanntgaben

1. Bauvorhaben im 22. Stadtbezirk vom 02.-08.11.15, 09.-15.11.15, 16.-22.11.15, 23.-29.11.15, Schr. Planungsreferat vom 09.11.15, 17.11.15, 25.11.15, 30.11.15  
Folgende Baufälle werden angefordert:  
Dietrichsteinstr. 70, Langwieder Hauptstraße – Änderung der Außenanlage der Flüchtlingsunterkunft, Purpurweidenweg, Papinstr. 51, Rupert-Bodner-Str. 3, Henschelstr. 3, Ria-Burkei-Str. 25
2. Baumaßnahmen der Stadtwerke - Stichtag: 16.11.15, 23.11.15, 30.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
3. Pferdemit im Distelfinkweg und Umgebung, Schr. Baureferat vom 17.11.15  
BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00176  
- zur Kenntnis genommen -
4. Mitteilung über ein Grundstücksgeschäft: Hans-Steinkohl-Straße, Schr. Kommunalreferat vom 18.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
5. Geothermieanlage Freiham: Endtiefe der Bohrung erreicht und Pumpversuche, Schr. SWM vom 25.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
- (N) - 6. Sachstandsbericht Böhmerweiher, Schr. Baureferat vom 01.12.15  
- zur Kenntnis genommen -

## 7. Anhörungen / Stellungnahmen

1. Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen - den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen;  
Änderung der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 19 Abschnitt Kommunalreferat von:  
"Information über den beabsichtigten Verkauf oder Tausch von bebauten und unbebauten städtischen Grundstücken sowie deren beabsichtigte Nutzung A" in:  
"Beabsichtigte Vergabe, Verkauf oder Tausch von bebauten und unbebauten städtischen Grundstücken sowie deren beabsichtigte Nutzung A", Anhörung Direktorium vom 16.11.15  
Dem Vorschlag des Direktoriums wird zugestimmt.  
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

## 8. Unterrichtungen / Bekanntgaben

- kein Aufruf -
1. Unveränderte Fortführung einer Gaststätte:  
- Campingplatzgaststätte, Eschenrieder Str. 119, Schr. KVR vom 13.11.15  
N - Fred's Dorfkei, Altostr. 1, Schr. KVR vom 27.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
  2. Zweckentfremdung von Wohnraum:  
- Am Langwieder Bach, Schr. Sozialreferat vom 11.11.15  
- Krögelsteiner Straße, Schr. Sozialreferat vom 11.11.15  
- zur Kenntnis genommen -

3. Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen - den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen;  
Änderung des Unterrichtsrechtes der Anlage 1, Ziffer 15 (Abschnitt Referat für Stadtplanung und Bauordnung) BA-Satzung "Sämtliche Vorlagen an die Stadtratsausschüsse oder an das Plenum soweit Offene Planung beschlossen ist)" in ein Anhörungsrecht, Schr. Direktorium vom 20.11.15  
- zur Kenntnis genommen -
9. **Antworten der Stadt / Sonstige Antworten**  
-/-
10. **Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse / Bekanntgaben im Stadtrat**
  1. Beschluss des Sozialausschusses vom 03.12.15:  
Kommunales Wohnungsbauprogramm  
- zur Kenntnis genommen -
  2. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 11.11.15:  
- Fortschreibung des multimodalen Gesamtverkehrsmodells für die Region München auf den Prognosehorizont 2030 - Stufe II - Finanzierungsbeitrag  
- Handlungsprogramm Mittlerer Ring - fachliche Bewertung,  
Priorisierungsvorschlag und weiterer Untersuchungsbedarf der drei optionalen Tunnelbaumaßnahmen (Hinweise/Ergänzung)  
- Barrierefreie Ortsverbindungen am S-Bahnhof Aubing - Anträge und Empfehlungen (Hinweise/Ergänzung)  
- zur Kenntnis genommen -
  3. Beschluss des Bauausschusses vom 13.10.15:  
Freiham Nord - Erster Realisierungsabschnitt, Planungsworkshop Masterplan Beleuchtungskonzept im 22. Stadtbezirk, Ergebnis des Planungsworkshops und weiteres Vorgehen  
- zur Kenntnis genommen -
  4. Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats vom 21.10.15:  
- "Jugend im öffentlichen Raum - Ausbau der regionalen, stadtteilorientierten Streetwork" (BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00707 des BA 22)  
- Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2105, Änderung Flächennutzungsplan mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich IV/25, Machbarkeitsstudie zur Gewerbeflächenentwicklung Mühlangerstr.  
- zur Kenntnis genommen -
  5. Beschluss des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses vom 01.12.15:  
Haushaltsplan 2016: Produkt- und zielorientierte Ansätze für den Bereich "Förderung freier Träger"  
- des Amtes für Soziale Sicherung  
- des Stadtjugendamtes  
- des Amtes für Wohnen und Migration  
- der Zentrale  
- zur Kenntnis genommen -

6. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.12.15:  
 - Strukturwandel in der Innenstadt und in Innenstadtrandgebieten  
 - Barrierefreie Waldwege als Pilotprojekt für eine gelungene Inklusion  
 - Mehrjahresinvestitionsprogramm 2015-2019: Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre 2015-2019, Infrastrukturversorgungskonzept  
 - Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2015-2019: Gliederungsziffern Natur- und Denkmalschutz, Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Stadtentwicklungsplanung, Lokalbaukommission, Stadtplanung, Städtebauförderung, Wohnungsbauförderung/Wohnungsfürsorge  
 - zur Kenntnis genommen -

7. Beschluss des Bauausschusses vom 08.12.15:  
 - Landschaftspark Freiham - Bewerbung um eine Bundesgartenschau (BUGA) oder eine Internationale Gartenschau (IGA)  
 - zur Kenntnis genommen -

## **11. Termin, Ankündigungen, Verschiedenes**

1. Mitgliederwechsel der SPD-Fraktion im UA Soziales/Familie/Senioren/Kultur, Schr. SPD-Fraktion vom 24.11.15  
 - zur Kenntnis genommen -
2. Benennung von Mitgliedern und Stellvertretern für die Unterausschüsse, Schr. Direktorium vom 13.11.15  
 Von den Fraktionen wird folgende Regelung der Stellvertretung festgelegt:  
 \* CSU-Fraktion und SPD-Fraktion: Vertretung aller Mitglieder nach alphabetischer Reihenfolge  
 \* Grünen-Fraktion: Vertretung nach folgender Reihenfolge – Frau Mosch, Frau Binstainer, Herr Liedl, Frau Ney
3. Besichtigung Leichtbauhalle Mainaustraße: Donnerstag, 03.12.15 um 16.30 Uhr, Schr. Sozialreferat am 25.11.15  
 - zur Kenntnis genommen -

## **12. Nächste BA- und Unterausschuss-Sitzungen**

1. Nächste BA-Sitzung am Mittwoch, den 20.01.16 um 19.30 Uhr im Bayer. Schnitzel- und Hendlhaus, Limesstr. 63
- Unterausschuss-Sitzungen:  
 - UA Planen/Bauen/Umwelt: Dienstag, 01.12.15 um 18 Uhr, Bayer. Schnitzel- und Hendlhaus  
 - UA Verkehrsinfrastruktur: Dienstag, 01.12.15 um 18 Uhr, Limesstr. 111  
 - UA Bildung/Schule/Sport: Mittwoch, 02.12.15  
 - UA Soziales/Familie/Senioren/Kultur: Donnerstag, 03.12.15 um 19 Uhr, MGS Friedrichshafener Str. 11

**13. Nichtöffentliche Sitzung**

Sebastian Kriesel  
Vorsitzender des BA 22  
- Aubing-Lochhausen-Langwied -

BA-Geschäftsstelle  
(Protokoll)